

Vita: Die 3sten

Brigitte Schweizer: Die in Bad Kreuznach geborene und heute in der Schweiz in Basel wirkende Opernsängerin und Schauspielerin überzeugt mit authentischem Auftreten und einer von Maria Callas inspirierten Leidenschaft.



Ihre Ausbildung führte sie vom Peter-Cornelius-Konservatorium Mainz über das Konservatorium Dreilinden Luzern bis zur Schola Cantorum Paris, ergänzt durch internationale Meisterklassen.

Mit einem Repertoire von Oper, zeitgenössischer Musik, Lied, Cabaret, Jazz, Crossover, Broadway und Musical begeistert sie als vielseitige Künstlerin auf internationalen Bühnen.

Bühne:

«Pfarrerin» in «Geld und Geist», Text und Töne, Sissach
«Zemire» in «Zemire & Azor», Oper Spohrs, Theater Lippstadt
«Carmen» (Schlossfestspiele Werdenberg)
«Hexe» in «Hänsel & Gretel» (Opernfestspiele Bad Hersfeld)
«Taven» in «Gounods Mireille» (Festival «Arles en Musique»)
«Cziprà» aus «Zigeunerbaron» (Operettenbühne Vaduz)

Natalie Kriesemer ist eine ausgebildete Schauspielerin der EFAS Zürich und überzeugt mit Vielseitigkeit auf Bühne und vor der Kamera. Sie wirkte in der TV-Serie Scharmör, in Kurz- und Schulungsfilm und stand



regelmässig im Förbacher Theater Basel auf der Bühne. Bei den Libellengesprächen begeistert sie mit Texten, Songs und Tanz. Neben Weiterbildungen in Tanz, Synchron- und Hörspielsprechen war sie Teil von Geheimsache Igel, einem Gewaltpräventionsstück für Kinder. Ihre künstlerische Arbeit vereint Leidenschaft, Ausdrucksstärke und eine große stilistische Bandbreite.

Bühne:

«Der Vorname», Rolle: «Anna» (Förbacher Theater Basel)
«Acht Frauen» Rolle: «Chanel» (Förbacher Theater Basel)
«Post für den Tiger», Rolle: «Tiger» (Förbacher Theater Basel)
«Manche mögens heiss!», Rolle: «Mary Lou», (Förbacher Theater Basel)
«Was geschah am 6. Tag?», Rolle: «Renate» (150 Jahre ETH)

Lorenz Killer begann seine Karriere als «Will Parker» bei den Karl May Freilichtspielen in Engelberg und überzeugte schnell in Serien wie «Wilder» und «Neumatt» sowie in internationalen Produktionen wie «Unbreak My Heart». Ergänzend übernahm er Supporting Roles in den Filmen «Color of Heaven»



und dem Dokumentar-film «Crazy for God» L.A. & NYC. Seit 2022 begeistert er das junge Publikum als Mitglied des Theaterensembles des Kindertheaters Arlecchino Basel und präsentierte 2023 und 2025 mit seinem eigenen Ensemble «Spectaculum» die Stücke «AVE CAESAR» und «TATORT ANTIKE» für die Museumsnacht Basel. Als kreativer Kopf in der Regie wurde er für internationale Musikvideo-Produktionen ausgezeichnet, darunter für «Live Another Second» und «Do Anything» von A HEAD ON FIRE.

Bühne:

«Wie im Himmel», Rolle: «Pfarrer Stig Berggren»
«Buurechrieg, 1653», Rolle: «Kriegsherr der Obrigkeit»
«Geld & Geist», Rolle: «Kellerjoggi»